



KONTAKT

FARNE VESTI — PFARRNACHRICHTEN

Julij | Juli 2018

ST. JAKOB|ŠENTJAKOB – PETSCHNITZEN|PEČNICA – ST. NIKLAS|ŠMIKLAVŽ

ABSCHIED UND DANKBARKEIT | SLOVO IN HVALEŽNOST

Liebe Pfarrangehörigen, liebe Schwestern und Brüder im Herrn!

Es ist Zeit, sich zu verabschieden und Ihnen nach meinen drei Jahren hier zu danken.

Ein Mann wurde gefragt : Was macht dich nach der Arbeit glücklich? Er antwortete: „Viele Dinge können mich glücklich oder traurig machen, aber was mir mehr Freude macht sind: persönliche Zufriedenheit mit der Arbeit, ein freundliches Arbeitsumfeld, lächelnde Mitarbeiter/innen, konstruktive Kritik und Ermutigung. Das ist vielleicht nicht vollständig, aber ein wenig davon wird mich oder dich motivieren. Sei in allem dankbar für Menschen, die dich ermutigt haben!“

Mit obigen Worten danke ich Gott für seine bleibende Gegenwart in meinem Leben. Ich schätze Pfarrer Jurij Buch, unter dessen Leitung ich tätig war. Danke für deine Sorgfalt, Liebe und guten Ratschläge. Ich danke den hart arbeitenden Pfarrgemeinderäten, den freundlichen und großzügigen Menschen von St. Jakob, Ledenitzen/Petschnitzen und St. Niklas. Danke für eure Liebe zu mir und die ständige Unterstützung der St. Anthonys Secondary School Umuozu Ugiri, Okigwe Diocese, Nigeria. Ich bitte im Namen unserer Schüler und Schülerinnen, mögen Sie uns nicht vergessen in Ihrer Großzügigkeit und Unterstützung, wann immer es möglich ist. Ich bin auch dem Pastoralassistenten, den Messnern und Messnerinnen und der Sekretärin dankbar. Ich werde die Engelsstimmen der Chöre, die Bereitschaft der Ministranten und die Freude, die wir miteinander geteilt haben, vermissen. Es wäre auch eine große Undankbarkeit, wenn ich die aufrichtige Liebe und Fürsorge der Schulschwestern vom heiligen Franziskus vergessen würde. Sie sind immer für mich da gewesen. Möge Gott euch alle segnen! Danke den Schülerinnen und Schülern und der Schulleitung der HLW St. Peter, den Mitarbeiterinnen und Kindern des Kindergartens. Ich habe viel von euch allen gelernt. Möge Gott euch alle segnen! Ich danke den Familien und Freunden, die meine Sorgen und Freuden geteilt haben. Vielen Dank für eure Einladungen! Ich werde weiterhin für euch alle beten und bitte um euer Gebet für die bevorstehenden pastoralen und missionarischen Herausforderungen. Ich verspreche, euch von Zeit zu Zeit zu besuchen, wenn es möglich sein wird. Mit den Worten des heiligen Paulus ermutige ich euch und danke Ihnen allen: „Im Übrigen, liebe Brüder und Schwestern, freut euch, kehrt zur Ordnung zurück, lasst euch ermahnen, seid eines Sinnes und lebt in Frieden! Dann wird der Gott der Liebe und des Friedens mit euch sein. Grüßt einander mit dem heiligen Kuss!(2 Kor 13, 11-12).“ **THANK YOU VERY MUCH. UNU EMELA!!!**



Dragi farani, drage sestre in bratje,

z veliko hvaležnostjo gledam nazaj na zadnja leta, ki sem jih preživel pri vas. Kamorkoli sem prišel, kjerkoli sem bil, ste me sprejeli z odprtimi rokami in srci. Pomagali ste tudi pri šolskem projektu v moji domovini. Vsem, ki ste me spremljali, me spodbujali, me srečavali in mi mogoče tudi povedali kakšno kritično besedo, se iz srca zahvaljujem, saj samo tako lahko rastemo in se kaj novega naučimo. Še naprej bom molil za vas in prosim Boga, naj vas blagoslovi in dobrohotno spremlja vaše življenje.

Louis Agim

Bog lonaj I Vergelt's Gott, Louis!

Dve leti je bil Louis, kot smo ga vsi smeli imenovati, kaplan v naših treh farah. Tako rekoč je bila svetovna Cerkev pri nas na obisku. Dihali smo afriški zrak, doživljali afriško veselje – molitev in petje z dušo in telesom. Sedaj nas zapušča in gre na novo službeno mesto v Železno Kaplo.

Iskrena hvala, Louis, za Tvojo pomoč, za Tvojo iskrenost, za Tvojo skrb in Tvoje prijateljstvo. Bog naj Te obvaruje in vodi na Tvoji nadaljnji poti. Manjkal nam boš. Bog lonaj za vse!

In zwei Jahren als Kaplan und vorher schon Monate als Praktikant hat Louis Agim im wahrsten Sinne des Wortes Farbe in unsere Pfarren gebracht. Nun zieht er weiter nach Bad Eisenkappel in ein neues Arbeitsfeld. Es fällt uns schwer, ihn gehen zu lassen, zu sehr haben wir uns gewöhnt an seine Anwesenheit, an seine Heiterkeit. Er hat uns die Tür aufgestoßen in die weite Welt, hat unsere starre Kirchenordnung aufgebrochen und gezeigt, dass Freude ein Grundelement christlicher Hoffnung ist.

Louis, wir danken Dir für alles woran Du uns hast teilhaben lassen und wünschen Dir von Herzen einen von Gottes Geist begleiteten weiteren Weg und viel, viel Freude an Deiner Berufung. Vergelt's Gott für alles!

Veränderungen in der Gottesdienstordnung I Spremembe v redu Božjih služb

Leider haben wir mit dem Weggang von Louis in Zukunft keine ständige Hilfe mehr und müssen uns selbst zurecht finden. Es wird sich einiges ändern müssen, aber wir rechnen fest mit Ihrem guten Willen. Das wichtigste bleibt das Bedürfnis, sich beim Gottesdienst zu treffen und mit Gott zu verbinden, ihm zu danken, ihm unsere Sorgen und Nöte zu sagen und um Beistand zu bitten.

Von September bis Jänner haben Vertreter aller drei Pfarren einen möglichen Plan entworfen, der natürlich nur vorläufig ist (beachten Sie auch die aktuelle Gottesdienstordnung). Wir werden sehen, wie er sich bewährt und eventuell Änderungen vornehmen. Vielleicht hat die Not des Priestermangels auch etwas Gutes, dass wir uns nämlich bewusst werden, dass es auf jeden ankommt, dass wir alle Verantwortung für unsere christliche Gemeinschaft, für die Pfarrgemeinde, übernehmen müssen.

Monat I mesec		Samstag I sobota		Sonntag I nedelja
September 2018	1.9.	19.00 Unterferlach I Sp. Borovlje	2.9.	7.30 Kloster I samostan 9.00 St. Jakob I Šentjakob 10.15 St. Niklas I Šmiklavž (K)
	8.9.	19.00 St. Niklas I Šmiklavž	9.9.	7.30 Kloster I samostan 9.00 Petschnitzen I Pečnica 10.15 St. Jakob I Šentjakob
			16.9.	9.00 St. Jakob I Šentjakob 9.00 Petschnitzen I Pečnica (W) 10.15 St. Niklas I Šmiklavž
	22.9.	19.00 St. Niklas I Šmiklavž	23.9.	7.30 Kloster I samostan 9.00 Schlatten I Svatne 9.00 Petschnitzen I Pečnica (W)
	29.9.	19.00 St. Niklas I Šmiklavž	30.9.	7.30 Kloster I samostan 9.00 Petschnitzen I Pečnica 10.15 St. Jakob I Šentjakob (F)
Oktober 2018	6.10.	19.00 Unterferlach I Sp. Borovlje	7.10.	7.30 Kloster I samostan 9.00 St. Gertraud I Šentjedert (K) 10.15 St. Niklas I Šmiklavž
			14.10.	9.00 Petschnitzen I Pečnica 10.15 Längdorf I Velika vas (K) 10.15 St. Niklas I Šmiklavž (W)
	20.10.	19.00 Petschnitzen I Pečnica	21.10.	9.00 St. Jakob I Šentjakob 10.15 Schlatten I Svatne (K) 10.15 St. Niklas I Šmiklavž (W)
	27.10.	19.00 St. Niklas I Šmiklavž	28.10.	7.30 Kloster I samostan 9.00 Petschnitzen I Pečnica 10.15 St. Jakob I Šentjakob (F)
	31.10.	18.00 Petschnitzen I Pečnica	1.11.	9.00 St. Jakob I Šentjakob 10.15 St. Niklas I Šmiklavž (G) 14.00 Petschnitzen I Pečnica (G) 14.00 St. Jakob I Šentjakob (G)

K = Kirchtage I žegnanje
W = Wortgottesdienst
besedno bogoslužje

F = Familiengottesdienst
družinsko bogoslužje
G = Gräbersegnung
blagoslov grobov